Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

Im da er mehr nit geschafft hat
die kind sein ausgesteuert od
mehr Wy sullen das ausen mit
einander teilen Und alsz was
den kindy vor ausz ist gegeben
das sullen sy vorauz werffen
zu dem aindern gut das da ist
Es sey varends oder legends gut
das sullen sy gleich mit ainand
teilen wiz gut zu teilen ist
Die kind habent da wol dy wal
das sy in haben mit recht das
in da werdn ist ob sy es mehr
hin wider wellent schwessam
oder sy legent es an teil und
ist das am Sedelhof Da der
vater auf sazz und lässt der
vil ain Sun oder mer Sun
hinder in die mehr ausge
stewert sint Die Sun besazn
da den sedel mit recht vor den
swestern Ist aber anders da
mehr dann das ansazz so stat
es an der prüder genadn wiz
sy den swestern geben Und
lät er zwiz lehen hinder in
das hat das recht zu erbn
als das ander Und lät er leib
gedinc da tünd sy mit als
die puch sagt Und ist under
den kindy ain Sun oder mer
dy ausgestewert sint den sol
das ansedel werdn Und ob
er mit Suns hinder in lät
der mehr ausgestewert ist
und sint dy kind alle ausge
stewert er sein Sun ad tocht
So wirt doch den Sunen das
ansedel vor und das ist recht
Moyses sprach wir sullen dy
sich zu got prengen und er gieng
und tat got dy sich kunde. Got
antwurt Moysen alsz Ich
mil wem am man sterbt an
Sune das sein erb werd semen
tochtern Und hat der mensch
weder Sun noch Tocht So
sullent in erbn sein preüd und
hat er nit prüder So erben
sein vettern und alsz erbt ve
der nächst von vater magen Nu
sprechent dy mayster und ist
das gut von vater magen der
komen So erbent es dy nach
sten die darzu gehornt Ist
es aber von mut magen der kom
en So ist es dasselb recht
Moyses tett nach gots worten
und gab den fünff Tunchtern
ir erben teil in dem gelaus
sen lamd Und darumb so sol
man alsz erb teilen mit anderen
leuten als got gesprochen
hat Nu lesen in hrn Moy
ses puch von tebsthrafft We
vor do Moyses das israhelisch
volck ausgefuret von Egypto
durch dy wüesten Und do sy
dem lamd alsz nahen kamen
das in got gehaissen hett Do
sprach das volck zu Moysen
Wir sol wir das lamd mit
teilen da wir ein sullen kom
en Alsz das du ainem verlich
en sunl gebist als er dort hett
Do sazz Moyses und Eleazar
under und ander weis leut und
nam auch die darzu die er
vor in das lamd gesammt hett
dy dannoch lebten Und Moyses